

DRESDNER JURISTISCHE GESELLSCHAFT

23. März 2016

DRESDNER JURISTISCHE GESELLSCHAFT
C/O KPMG • AMMONSTRASSE 10 • D-01069 DRESDEN

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie zur nächsten Veranstaltung der Dresdner Juristischen Gesellschaft einladen.

Wir freuen uns, dass

Herr Staatsminister Sebastian Gemkow,

am

Montag, den 18.04.2016, 18:30 Uhr,

**im Foyer des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz,
Hospitalstraße 7, 01097 Dresden**

zum Thema

„Aktuelle Herausforderungen in der Justiz“

zu uns sprechen wird.

VORSTAND: DR. MATTHIAS ALDEJOHANN (VORS.) • PROF. DR. MARTIN SCHULTE (STV. VORS.)

ROBERT BEY (STV. VORS.)

DR. JOACHIM PÜLS (SCHRIFTFÜHRER) • MICHAEL BECKER (SCHATZMEISTER)

SUSANNE DAHLKE-PIEL • CORNELIA BREMER

C/O RECHTSANWALT DR. ALDEJOHANN • KPMG • D-01069 DRESDEN • FON 0351/212944-0 • FAX 0351/212944-22

E-MAIL: MALDEJOHANN@KPMG-LAW.COM • INTERNET: WWW.DJGEV.DE

HYPOVEREINSBANK DRESDEN • KONTONR. 5924 111 • BLZ 850 200 86

Staatsminister Gemkow studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Leipzig, Berlin und Hamburg. Nach dem Zweiten Juristischen Staatsexamen ließ er sich als Rechtsanwalt in Leipzig nieder. Seit 2009 ist er Mitglied des Sächsischen Landtags. Staatsminister Gemkow ist seit 2010 Präsident des parlamentarischen Forums Mittel- und Osteuropa. 2014 war er Honorarkonsul der Republik Estland für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Der Rechtsstaat steht aktuell vor besonderen Herausforderungen. Neben Gerichten, Staatsanwaltschaften und dem Justizvollzug, muss sich auch das Staatsministerium der Justiz in Zeiten beschleunigten Wandels, politisch motivierter Konflikte und überraschender Entwicklungen diesen Aufgaben stellen. Nicht nur klassische Aufgaben wie die Beteiligung am Gesetzgebungsprozess auf Landes- und Bundesebene, die Organisation der Gerichtsbarkeiten, des Grundbuchwesens oder des Justizvollzugs beschäftigen den Justizminister, sondern es kommen ständig neue Themen und Phänomene hinzu. Um z. B. die neue Kriminalitätsform Cybercrime zu bekämpfen, wurde im März 2016 eine völlig neue Organisationseinheit, die ZCS (Zentralstelle Cybercrime Sachsen), bei der Generalstaatsanwaltschaft Dresden geschaffen. Auf neue Bedrohungen wie die rasante Ausbreitung der Droge Crystal Meth muss international schnell und entschlossen reagiert werden. Daneben fordert auch das Flüchtlingsthema die sächsische Justiz in besonderem Maße, z. B. um eine zügige und rechtsstaatlichen Ansprüchen genügende Bearbeitung von Asylverfahren bei den Verwaltungsgerichten sicherzustellen.

Dies sind nur drei Beispiele des Aufgabenspektrums, in das uns Staatsminister Gemkow einen Einblick geben wird.

Wie immer laden wir Sie im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion zu einem Empfang mit einem Glas Wein und einem Imbiss ein.

Damit wir die Veranstaltung gut planen können, bitten wir Sie, sich mit der beigefügten Rückantwort anzumelden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Matthias Aldejohann
Vorsitzender

Bitte Rückantwort bis zum 11.04.2016 per Post, Fax (0351 212944-44) oder
E-Mail an kgrafe@kpmg-law.com

Dresdner Juristische Gesellschaft e. V.
c/o KPMG
Rechtsanwalt Dr. Matthias Aldejohann
Ammonstraße 10
01069 Dresden

An der

Veranstaltung am Montag, den 18.04.2016, 18:30 Uhr,
im Foyer des Sächsischen Staatsministeriums der Justiz,
Hospitalstraße 7, 01097 Dresden

nehme ich teil:

- allein
- in Begleitung von ___ Person(en)
- (bitte Namensnennung in **Druckschrift**) -

Absender:

**Name in Blockschrift/
Stempel**

Unterschrift